

Lou Andreas-Salomé an Arthur  
Schnitzler, [vor dem 15. 11. 1912?]

|Lieber Herr Doktor,

ich bin mit einem jungen Mädchen hier in Wien, und würde mich freuen, wenn wir Ihnen einen Besuch abstatten dürften, falls dies keine Störung für Sie bedeutet? Dienstag oder Donnerstag oder Freitag brauchten Sie nur die Stunde zu bestimmen, wir halten uns frei. →Ellen Delp, Wien

5 Mit herzlichem Gruß Ihre

Lou Andreas-Salomé

O CUL, Schnitzler, B 3.

Briefkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »<sup>A</sup>L<sup>V</sup>ou Salome Andr.« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

<sup>2</sup> Mädchen ] Die Datierung basiert auf der Annahme, dass es sich bei ihr um Ellen Delp handelt. Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 15. 11. 1912.